

Einzigartiges Juwel in der Region

Glasmacherdorf Schmidsfelden zu neuem Leben erweckt – Bei Stefan Michaelis können sich Gäste als Glasbläser versuchen

Schmidsfelden. Schon vor mehr als 100 Jahren fand die Jahrhunderte lange Tradition der Glasmacherei in der Adelegg ihr Ende. Die Glashütte Schmidsfelden wurde ein Opfer der Industrialisierung. Das fast völlig verlassene Glasmacherdorf Schmidsfelden fiel in einen Dornröschenschlaf – bis die Heimatpflege Leutkirch und die Interessengruppe Projekt Schmidsfelden das Dorf zu neuem Leben erweckten.

Heute ist das komplett erhaltene Ensemble des historischen Glasmacherdorfs der wichtigste touristische Anziehungspunkt der Stadt Leutkirch.

Das dorffprägende Hüttengebäude präsentiert sich als mächtige, ehemals stützenlose Holzkonstruktion. In ihr standen die großen Schmelzöfen, in welchen die Glasmasse geschmolzen und

flüssig gehalten wurde.

Das Glasmuseum der Heimatpflege Leutkirch informiert über die Geschichte der Glasmacherei im Gebiet der Adelegg. Deutlich wird die breite Produktionspalette der Hütte: Ob Tintengläse oder großer Schlegel, Schnupftabak-Fläschle oder Weinkaraffe, Butzenscheibe oder großflächiges Fensterglas, in Schmidsfelden wurde vielseitig produziert.

Produktion läuft

Mehr als 100 Jahre, nachdem die Öfen stillgelegt wurden, wird in Schmidsfelden wieder Glas produziert. Glasmacher Stefan Michaelis fand im Dorf eine neue Heimat und knüpft an den einstigen Erfolg der Glasmacher auf der Adelegg an. Bei ihm können sich auch Gäste als Glasbläser versuchen.

Im Glasmagazin werden Gruppen auf Vorbestellung mit Essen und Trinken versorgt. Auf Wunsch gibt es hier Kaffee und Kuchen, zünftige Vesper oder rustikale Spezialitäten aus der Glasmacherpfanne, dazu Getränke wie Apfelsaft aus dem Kreuzthal.

Im Bistro „Remise“ bietet Küchenchef Rudolf Schneider seinen Gästen feine Speisen, vorwiegend aus regionalen Produkten. Telefon 075 67/18 22 44.

Öffnungszeiten Museum,

April – Oktober:

Samstage und Feiertage, 13 bis 17 Uhr, sonntags 10 bis 17 Uhr.

Juni – August: zusätzlich mittwochs von 14 bis 17 Uhr.

November und März: Sonn- und Feiertage, 14 bis 17 Uhr.

Dezember – Februar: geschlossen. Führungen für Gruppen und Schulklassen sind nach Anmel-



Heute ist Schmidsfelden der wichtigste touristische Anziehungspunkt der Stadt Leutkirch. Im Glasmacherdorf mit Glasmuseum und Glasmagazin wird die lange und traditionsreiche Geschichte der Glasmacherei lebendig. Foto: C. Notz

dung jederzeit möglich. Auch Wandergruppen sind herzlich willkommen.

Kontakt: Bettina Kahl:
075 67/18 21 93 oder Tourist-
info Leutkirch: 075 61/87-1 54.